

Übernahme von gebrauchten Niederflurzügen durch transN

Mit der Inbetriebnahme der Durchmesserlinie in St. Gallen benötigten die Appenzeller Bahnen neues Rollmaterial, das für Streckenabschnitte mit 80 ‰ geeignet war. Die fünf bisher zwischen St. Gallen und Trogen eingesetzten Niederflurzüge des Typs Be 4/8 erfüllten die Anforderungen nur bedingt und standen deshalb zum Verkauf.

transN hat uns in einer ersten Phase beauftragt, zu untersuchen, welche Anpassungen für einen Einsatz auf der Strecke Neuchâtel – Boudry notwendig sind. Dabei wurden alle notwendigen Anpassungen technisch definiert. Mit dieser Grundlage konnten Angebote für die Anpassungen an die transN-Normalien eingeholt werden.

Sobald der Kauf der Fahrzeuge abgeschlossen war, nahmen wir an den Bausitzungen teil, an welchen mit der Firma Stadler der Umbau festgelegt wurde.

Während des Umbaus der Fahrzeuge durch Stadler unterstützten wir transN bei den Abnahmen und erstellten dazu die notwendigen Abnahmeprotokolle.

Parallel dazu hat Stadler zusammen mit uns die Neuzulassung der Fahrzeuge bearbeitet. Als Basis diente die Beschreibung aller Anpassungen.

**Kunde**

transN – Transports régionaux neuchâtelois SA

Zeitraum: 2014 - 2020

Erbrachte Leistungen

- Zusammenstellen der notwendigen Anpassungen für den Einsatz auf der neuen Infrastruktur
- Begleitung des Umbaus der Niederflurzüge inklusive deren Abnahme
- Mitarbeit beim Erlagen der BAV-Betriebsbewilligung